

Umweltamt, 2. Sept. 2019

Anfrage der FDP-Fraktion zur Sitzung des AfUK am 3.09.19

Wieviel an finanziellen Zuwendungen bekam die Stadt Bielefeld bis heute für das im Rahmen des Verbundprojektes „Klimanetze“ stehende Projekt „Mobilitätsnetz Bielefeld“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung?

Zusatzfrage: Welche Informationen hat die Verwaltung über die Tatsache, dass der Bund die Förderung für das Projekt „Mobilitätsnetz Bielefeld“ eingefroren hat?

Das Forschungsprojekt KlimaNetze wurde wiederholt im AfUK vorgestellt (vgl. u.a. die Informationsvorlage (Dr.-Nr. 4205/2014-2020) zur Sitzung am 24.01.17.

Das Projekt wird durchgeführt vom Institut für Landes- und Stadtentwicklung (ILS) und Lehrstühlen der RWTH Aachen. Diese Verbundpartner von KlimaNetze sind die Empfänger von Fördermitteln aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Der Projektträger ist das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Die Stadt Bielefeld ist Verbundpartner ohne eigene Zuwendung im Projekt KlimaNetze und erhält keine Fördergelder.

Im Rahmen des Projektes wurden in einem öffentlichen Werkstatttreffen durch die Teilnehmer/innen der Veranstaltung zwei Themenfelder für Reallabore ausgewählt, die im weiteren Prozess vertieft bearbeitet werden sollten. Eines davon ist das Mobilitätsnetz Bielefeld.

Dem Projektteam „Mobilitätsnetz Bielefeld“ stand für die Durchführung des Reallabors ein Budget von 6500 € zur Verfügung. Diese Mittel waren laut Mittelbeantragung dem Budget des KlimaNetzeteilprojekts des ILS zugeordnet und zunächst gesperrt, da zum Projektstart die späteren Reallabore noch nicht feststanden. Diese Mittel wurden durch einen Antrag auf Mittelentsperrung inklusive Konzept zur Nutzung der Mittel gesondert über den Projektträger DLR beim Fördermittelgeber, dem BMBF freigeschaltet.

Die Stadt Bielefeld bekam und bekommt keine finanziellen Zuwendungen für das Mobilitätsnetz Bielefeld.

Zur Zusatzfrage:

Der Projektträger DLR hat das Budget für Reallabore zum Projektstart von KlimaNetze gesperrt. Diese Mittel konnten erst nach Feststehen der Konzeption der beiden Reallabore über einen gesonderten Antrag inklusive Konzept freigeschaltet werden. Verantwortlich dafür war der Forschungsverbundpartner ILS. Die Stadt Bielefeld ist Verbundpartner ohne eigene Zuwendung im Projekt „KlimaNetze“ und erhält keine Fördergelder.

Wörmann/Reidel